

Gemeinde Brief



Ev.-luth. Kirchengemeinde
Ebstorf



Barum



Natendorf

Dezember 2023 bis Februar 2024

Am **10.03.2024**
MITWÄHLEN



Thema: Kirchenvorstandswahl



4 Thema: Wahlen



Inhalt

- 3 Liebe Leserin, lieber Leser!
- 4 Thema: Kirchenvorstandswahl
- 6 Vorstellung d. Kandidaten Ebstorf
- 8 Kirchenmusik
- 12 Kirche & DU
- 13 Gemeindegastmahl in Ebstorf
- 14 Danke!
- 18 Unsere Gottesdienste
- 22 Vorstellung d. Kandidaten Natendorf u. Barum
- 23 Gemeinde-Mittag
- 23 Termine Advent, Weihnacht, Neujahr in Barum-Natendorf
- 26 Geburtstagskaffee in Natendorf
- 27 Friedhöfe Barum-Natendorf
- 30 Kirchenkreis Uelzen
- 35 Ihre Kirche ist für Sie erreichbar

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Kirche mit mir“ – so lautet das Motto der Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024. Mitdenken, mit-reden, mit-wählen. Schön, wenn Kirche mit dir und mit mir so lebendig ist.

Gleichzeitig steht die Frage im Raum: „Welche Rolle spielt die Kirche im Bewusstsein der Gesellschaft und im Bewusstsein der Menschen? Eine Haupt- oder eine Nebenrolle? Oder ist da gar kein Platz mehr zwischen Sportverein und Feuerwehr, zwischen Schützengilde, Beruf und anderen Freizeitaktivitäten?“ Kirche verändert sich. Die Mitgliederzahl wird geringer. Die religiöse Sozialisierung schwindet. Es ist leider nicht mehr selbstverständlich, seine Kinder taufen zu lassen, kirchlich zu heiraten oder kirchlich bestattet zu werden. Bei solchen Wahrnehmungen werde ich manchmal mutlos – und ich frage mich: „Wohin führt das?“

Gleichzeitig bin ich dann aber wieder hoffnungsvoll, für die Kirche hier vor Ort in den Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Zum einen freue ich mich sehr, dass wir vor Ort

Menschen gefunden haben, die den Satz „Kirche mit mir“ für sich besonders gelten lassen und nun für den Kirchenvorstand der Kirchengemeinden Barum-Natendorf und Ebstorf kandidieren.

Zum anderen denke ich an einen Satz aus der Bibel. Er stammt auch aus einer Zeit des Umbruchs, als es große Veränderungen in religiösen und gesellschaftlichen Vorstellungen gab. Er lautet: „Ist dies Vorhaben oder dies Werk von Menschen, so wird's untergehen; ist's aber von Gott, so könnt ihr sie nicht vernichten.“ (Apostelgeschichte 5, 38+39).

Ich bin mir sicher: Auch in unseren Zeiten der Unsicherheit wird die Verkündigung der Botschaft Gottes weitergehen. Kirche als Ort, wo das geschieht, wird es weiterhin geben. Unabhängig von allen Prognosen und unabhängig von dem, was Menschen von der Kirche denken oder über sie sagen.

Es grüßt Sie herzlich,

Matthias Kruen-Haller



Kirchenvorstandswahl 2024: MITVORBEREITEN – MITENTSCHEIDEN – MITWÄHLEN

Als Leserin und Leser unseres Gemeindebriefes wissen Sie es natürlich längst: Am 10. März 2024 wählt unsere Kirchengemeinde – wie alle anderen Kirchengemeinden unserer Landeskirche – das neue Leitungsteam für die kommende Amtsperiode, den Kirchenvorstand.

Zum ersten Mal können Sie als Gemeindeglied komfortabel von zu Hause wählen – ohne einen Antrag auf Briefwahl stellen zu müssen. Im Februar 2024 bekommen Sie Wahlunterlagen nach Hause geschickt. Damit halten Sie alles in der Hand, um wählen zu können. Sie können online Ihre Stimme abgeben oder kostenlos per Brief wählen. Oder Sie kommen am 10. März 2024 zu uns ins Wahllokal, um Ihre Stimme an der Urne abzugeben.

Das Wahllokal für die **Kirchengemeinde Ebstorf** wird im *Gemeindehaus Ebstorf, Kirchplatz 3*, von *11.00 Uhr bis 13.00 Uhr* geöffnet sein.

Die Wahllokale für die **Kirchengemeinde Barum-Natendorf** sind: *Gemeindehaus Natendorf, Golster Str. 1*, von *12.00 Uhr – 13.30 Uhr* und *Gemeindehaus Barum, Kirchgasse 6*, von *14.00 Uhr – 15.30 Uhr*.

Die Angaben zum Wahllokal finden Sie dann auch auf Ihren Wahlunterlagen. Die Vorbereitungen für die Kirchenvorstandswahl laufen seit dem Sommer auf Hochtouren.

Die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Kirchengemeinden stehen fest. Wir danken allen Kandidierenden herzlich für Ihre Bereitschaft, sich in der Gemeindeleitung zu engagieren.

Nähere Informationen zu unseren Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie

- hier im Gemeindebrief, für Ebstorf auf den Seiten 6 - 7, für Barum-Natendorf auf der Seite 22

- auf den Webseiten unserer Gemeinden:
www.kirche-ebstorf.de
bzw.
barum-natendorf.wir-e.de
- im Schaukasten unserer Gemeinde

Am 10. Dezember 2023 werden die Wählerverzeichnisse geschlossen und können danach nicht mehr aktualisiert werden.

Dieser letzte Punkt kann leider zur Folge haben, dass Menschen, die nach dem 10. Dezember 2023 versterben, noch Wahlunterlagen zugesandt bekommen. Angehörige werden sich möglicherweise fragen, wie es möglich sein kann, dass der Tod des nahestehen-

den Menschen „übersehen wird“ – gerade dann, wenn er kirchlich bestattet worden ist? Der Grund dafür ist, dass die Adressdaten aller zwei Millionen Wahlberechtigten in unserer Landeskirche für den zentralen und personalisierten Versand der Unterlagen für alle drei Wahlmöglichkeiten (Online-, Brief- und Urnenwahl) gesammelt, aufbereitet und zusammengeführt werden müssen. Das braucht diesen zeitlichen Vorlauf.

Darum sollten Sie wählen gehen: Unsere Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Der Kirchenvorstand nimmt durch seine Arbeit Einfluss auf das Miteinander vor Ort: Seien Sie dabei! Diesmal ist die Wahl für Sie besonders leicht, komfortabel und zeitsparend.

Pastor Kuna-Hallwatz



Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die KV-Wahl in der Gemeinde Ebstorf



Christine Bruns
Stellvertretende Vorsitzende des KV seit 2018. Mitglied der Kirchenkreissynode und des Regional KV. Mitarbeit in den Ausschüssen Diakonie, Landwirtschaft und Partnerschaft Ondini Südafrika.



Emma Bruns
Ich bin in Ebstorf auf unserem Hof aufgewachsen. Meine Ausbildung zur Bürokauffrau habe ich 2017 in Bad Bevensen abgeschlossen und arbeite seitdem

in der Firma.

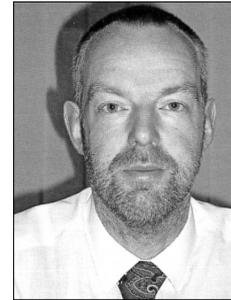


Gabriele Gebhardt
Seit mehr als 5 Jahren gestalte ich als aktives Mitglied im KV der KG Ebstorf das Gemeindeleben mit. Ich durfte u.a. an der Entwicklung der Kirche, der Ausgestaltung der Gottesdienste und Feiertage, der Organisation der Gemeindefeste teilhaben und mitwirken. Die konstruktive Arbeit im KV bereitet mir viel Freude.



Elisabeth Guimarães Rodrigues
Im Sommer 2022 bin ich mit meinen Söhnen von Hamburg nach Ebstorf und damit in meine alte Heimat gezogen. Seit 2023 bin ich im

Team von Kirche&Du.



Ulrich Kohlmeyer
Seit 1993 bin ich Ebstorfer. Von Beruf bin ich Handwerksmeister. Seit 2006 bin ich bereits im KV aktiv. Gerne möchte ich weiterhin das Kirchenleben mitgestalten.



Peter Utratra
77 Jahre, Verwaltungsangestellter im Ruhestand. Mitglied der Landessynode und Kreissynode. Sterbebegleiter im Hospizdienst und Leiter einer Koch-

gruppe für Witwer.



Bettina Sauk
Ich bin 51 Jahre und wohne in Melzingen. Ich lebe in wilder Ehe und habe zwei Töchter, 16 und 18 Jahre alt. Ich bin Fleischereifachverkäuferin, aktiv in der

Feuerwehr und im Schützenverein. Ich erneuere die Kandidatur für weitere 6 Jahre.



Diana Küper
Ich bin 46 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Kinder. Ich lebe und arbeite in Wittenwater auf unserem landwirtschaftl. Betrieb, außerdem arbeite

ich in einer Buchhandlung. Ich kandidiere, weil ich die Arbeit in der Gemeinde unterstützen möchte und um Kirche gerade für Kinder und Jugendliche zukunftsfähig zu gestalten.



Ulrike Maschmann
Ich bin 69 Jahre alt und in Bochum geboren und aufgewachsen. Von Januar 2018 bis Ende 2020 habe ich im Kloster gewohnt, wo ich im

Februar 2023 als Konventualin eingeführt wurde. Von Anfang an habe ich die vielseitigen Angebote des Gemeindelebens gewürdigt und - soweit möglich - auch genutzt. Ich bewundere das Engagement vieler Ehrenamtlicher in den unterschiedlichsten Bereichen und möchte in Zukunft meine Zeit, Arbeitskraft, meine Möglichkeiten in die Gemeindegemeinschaft mit einbringen.

Kirchenmusik

Liebe Gemeinde, liebe Freunde unserer Kirchenmusik,

Mit großen Schritten gehen wir auf Weihnachten zu und die Chöre proben schon fleißig für die Weihnachtsgottesdienste. An Heiligabend werden um 16 Uhr die Kinderchöre (Mauritius-Spatzen und Mauri-Chor) beim Krippenspiel mitwirken, ebenso der Posaunenchor. Um 18 Uhr wie gewohnt die Christvesper, mit dem Singkreis und ebenfalls dem Posaunenchor. In diesem Jahr bieten wir um 23 Uhr auch wieder die Christmette an. Diesen stimmungsvollen Gottesdienst wird traditionell Heaven4U mit gestalten.

Am 1. Weihnachtstag um 17 Uhr ist Katrin Westphal, Konzertmeisterin des Lüneburger Kammerorchesters, mit ihrer ganzen Familie zu Gast. Gemeinsam mit Kantorin Annika Köllner spielt die Familie Vivaldis Violinkonzert D-Dur und weiterhin Werke von Michel Corrette und Valentin Rathgeber. Auch die Lieder werden von dem Ensemble begleitet. Freuen Sie sich auf diesen musikalischen Gottesdienst!

Vorher, am 1. Adventswochenende findet am 2. Dezember um 16 Uhr das traditionelle Adventskonzert unseres Posaunenchores statt. Am 1. Advent dann im Gottesdienst spielt ebenfalls unser Posaunenchor. Außerdem findet der Weihnachtsmarkt statt und es wird ab 14 Uhr Musikbeiträge in der Kir-

che geben von den Kinderchören, der Liedertafel und der Flötengruppe „Sprechpause“.

Besonders freuen können wir uns auf eine erneute Aufführung von Kantaten aus dem Weihnachtsoratorium von Bach am 29. Dezember.

Mehr dazu und zum Konzert unseres Posaunenchores finden Sie in separaten Beiträgen. Die im letzten Gemeindebrief angekündigte Info-Veranstaltung zum neuen C-Kurs in unserem Kirchenkreis musste krankheitsbedingt leider ausfallen und so musste sich auch der Start des Kurses in das nächste Jahr verschieben. Der neue Termin für Interessierte am C-Kurs ist Freitag, der 12. Januar 2024 um 17 Uhr im Martin-Luther-Haus in Uelzen.

Zu den geplanten „Sommerlichen Abendmusiken“ erfahren Sie mehr in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes und dann auch wieder im Jahresflyer „Kirchenmusik Ebstorf“.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und grüße Sie herzlich

Ihre Kantorin
Annika Köllner

Weihnachtsoratorium in der Klosterkirche

Fünf Jahre ist es her, dass der Schlussakkord des Weihnachtsoratoriums in der Ebstorfer Klosterkirche verklungen ist. Damals wurden alle sechs Kantaten aufgeführt, dazwischen gab es eine Pause mit Schmalzbroten und Punsch für Aufführende und Publikum. Im Jahr danach wurde der Messias von Händel aufgeführt – wer hätte damals gedacht, dass es für vier Jahre das letzte große Oratorienkonzert sein sollte.

Umso mehr freuen wir uns, in diesem Jahr endlich wieder diese liebgewonnene Tradition aufnehmen zu können:

Am Freitag, den 29. Dezember 2023, 19.00 Uhr, werden unter der Leitung von Birgit Agge vier Kantaten des Weihnachtsoratoriums von J.S. Bach erklingen. Unter der Mitwirkung des Motettenchores Bardowick und des Orchesters des Niedersächsischen Bach-Collegs werden die Kantaten 1, 3, 5 und 6 zu Gehör gebracht.

Der besondere Reiz der Ebstorfer Aufführung liegt darin, dass sie der historischen Aufführungspraxis – wie zu Bachs Zeiten – sehr nahe kommt; das Orchester ist fast kammermusikalisch besetzt, was die Präsenz der Mitwirkenden spürbar erleben lässt.



Die Kirche wird zu einem gewissen Maße geheizt sein, aber warme Kleidung und/oder eine Decke können sicherlich nicht schaden. Die Eintrittskarten zum

Preis von 18 € sind im Vorverkauf über das Ebstorfer Kirchenbüro sowie die Tourist-Informationen in Ebstorf, Bad Bevensen und Uelzen erhältlich. Restkarten gibt es, soweit vorhanden, für 20 € an der Abendkasse.

Versierte Sänger:innen, die mit dem Weihnachtsoratorium vertraut sind, können sich gerne bei Birgit Agge unter der Nummer 05852 / 39 09 54 melden.

Pastorin Anne Stucke

Bericht aus dem Verein zur Förderung der Kirchenmusik

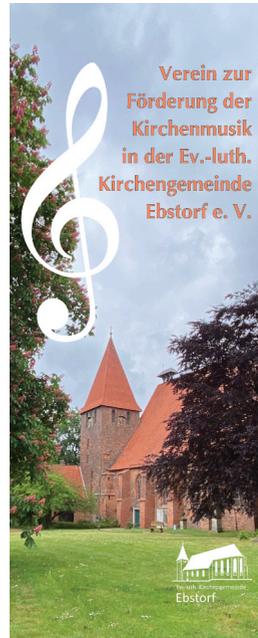
Am 21.06.2023 fand unsere Mitgliederversammlung statt. Unser Gründungsmitglied und jahrzehntelanger stellvertretender Vorsitzender Herr Volker Lindemann kann aus gesundheitlichen Gründen sein Amt in unserem Vereinsvorstand leider nicht weiter wahrnehmen. Frau Ulrike Oelkers wurde einstimmig zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit. Herr Volker Lindemann ist nunmehr unser Ehrenmitglied. Der Förderverein unterstützt die musikalische Grundversorgung in unserer Kirchengemeinde mit finanziellen Mitteln. Um das auch in Zukunft so tun zu können, ist der Verein auf neue zahlende Mitglieder und Spenden angewiesen. Der aktuelle Mitgliedsbeitrag ist 24 € pro Jahr.

Die Vorstandsmitglieder freuen sich auch über den direkten Kontakt:

Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Ulrike Oelkers, Claudia Krüger, Anja Meyer sowie als Vertreterin des Kirchenvorstandes Katharina Much.

Für den Vorstand des Fördervereins
Anja Meyer

Weitere Informationen gibt es im neuen Vereins-Flyer und auch im Internet unter <https://kirche-ebstorf.wir-e.de/foerderverein>



Anzeige

Ihr kompetenter Ansprechpartner seit 1979.

Immer das passende Angebot, zuverlässigen Schutz und persönliche Beratung. Darauf können Sie sich bei uns als Ihrem regionalen Ansprechpartner und der SIGNAL IDUNA immer verlassen. Bei uns stehen stets Ihre Wünsche und Vorstellungen im Mittelpunkt.

Versicherungsbüro Wolf-Dieter Reinke
Telefon 05822 3929
www.wd-reinke.de

SIGNAL IDUNA
gut zu wissen

Adventskonzert des Posaunenchores

Am 02. Dezember um 16 Uhr lädt der Posaunenchor Ebstorf unter der Leitung von Dirk Jeß zu seinem traditionellen Adventskonzert ein.

In diesem Jahr werden bekannte Werke u.a. aus dem Messias von Georg Friedrich Händel und der Nussknacker-Suite von Tschaikowski gespielt. Unterstützt werden wir an der Orgel von Annika Köllner. Auch Sie, als Besucher und Besucherinnen, sind wieder herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,

Ihr Posaunenchor der Ebstorfer Kirchengemeinde

EINLADUNG
Traditionelles Adventskonzert



Posaunenchor
der
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Ebstorf
Musikalische Leitung: Dirk Jeß
Orgel: Annika Köllner

Samstag
2. Dezember 2023
16.00 Uhr
Klosterkirche Ebstorf

Volksbank Uelzen-Salzwedel eG **EINTRITT FREI**

Anzeige

Das Leben feiern - den Abschied gestalten!

In allen Fragen rund um die Bestattung sind wir für Sie da!




BESTATTUNGSHAUS KOHLMAYER

Ebstorf, Bahnhofstraße 47 **Tel. 05822 / 9345** www.bestattungshaus-kohlmeyer.de

Kirche & DU

Die Welt heller machen

28 Kinder basteln an einem etwas trüben Sonntagmorgen im November schöne bunte Martinslaternen. Abends tragen sie ihre Laternen dann zusammen mit Eltern und Großeltern durch die dunkle Kirche und den Domänenpark und machen das Dunkel so richtig schön bunt und hell!

Auch Sankt Martin hat die Welt heller gemacht, als er einem frierenden armen Mann die Hälfte seines Mantels abgegeben hat. Es ist schön, wenn wir gerade jetzt in der



dunklen Jahreszeit die Welt ein bisschen heller machen, indem wir anderen helfen oder Lichter anzünden.

Besonders hell wird es an Weihnachten, wenn die vielen Lichter am Baum leuchten und hoffentlich wieder ganz viele Kinder beim Krippenspiel mitmachen!

Hast du auch Lust, bei Kirche&DU oder beim Krippenspiel dabei zu sein? Dann komm einfach vorbei! Wir freuen uns auf DICH!

Unsere nächsten Termine von Kirche&DU sind:

3.12. | 7.1. | 4.2. | 3.3. jeweils von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus, Kirchplatz 3

Es grüßt EUCH herzlich das Kirche&DU-Team Antje Schulze, Korinna Growitz, Elisabeth Guimaraes Rodrigues u. Katharina Much

Kontakt: Katharina Much 05822-6060



Gemeindenachmittag in Ebstorf

100 Jahre schöne Haare faszinieren eine ganze Gemeinde

Der Gemeindenachmittag in der Ebstorfer Kirchengemeinde, der – bis auf die Ferienzeiten – einmal monatlich stattfindet, hat im Oktober einen ganz besonderen Gast gehabt:

Friseurmeisterin Almuth Grieger, die mit ihrem Salon im letzten Jahr das 100jährige Bestehen feiern konnte. Begleitet wurde sie von ihrem Bruder, der mit Lichtbildern die Geschichte des Salons lebendig werden ließ. Seit 1996 führt Almuth Grieger den Salon, ihr Vater ist verstorben, aber die Mutter ist immer



noch aufmerksame Beobachterin des Geschehens, war an diesem Nachmittag aber verhindert. Als Nachfolgerin steht Tochter Stefanie Schwieger bereit, gönnt sich aber noch eine Familienpause. In der Diashow wurden viele Sanierungsarbeiten rund um den Salon bis zu seinem heutigen Erscheinungsbild dokumentiert, ein engagiertes Team in fröhlicher Familienrunde gezeigt. Ausbildungsverträge, akkurate Berichtshefte, handschriftliche Zeichnungen von Frisuren und viele alte Fotos faszinierten die Besucher. Heinz Jeworowski ist unter den interessierten Kaffeegästen und erzählt: „Seit ich sechs Jahre alt bin, gab es für mich den regelmäßigen Gang zum Salon Grieger!“ Auch Edith Köster ist von den historischen Eindrücken begeistert und weiß zu erzählen:

„Zu Weihnachten oder zum Schützenfest musste man manchmal stundenlang warten, eine Voranmeldung gab es nicht, aber alle wurden immer pünktlich fertig und hübsch!“

„Wir sind natürlich stolz auf unsere lange Geschichte, die ja aber auch nur durch Sie möglich ist, denn ohne unsere Kunden sind wir nix!“, zeigt sich Almuth Grieger gerührt, die die meisten Besucher schon von klein auf kennen.

Monika Buhr

Die nächsten Termine für den Gemeindenachmittag, jeweils um 15 Uhr

13. Dezember: Adventsfeier mit heiteren und besinnlichen Geschichten, vorgetragen von Pastorin Anne Stucke, dem Besuch des Kinderchors, Singen, Kaffee und Kuchen. Mit der Bitte um Anmeldung in unserem Büro.

17. Januar: Heike Kwaschnowitz vom „Lebensraum Diakonie“ Uelzen berichtet aus ihrer Arbeit in der Ehe-, Lebens- und Familienberatung.

14. Februar: „Aus alten Gemeindebriefen – Wissenswertes, Nachdenkliches, Kurioses“, zusammengestellt von Sabine Schartner.

Anzeige

TISCHLEREI MEISTERBETRIEB

HARTKOPF

29549 Bad Bevensen - Seedorf
Alte Salzstraße 11 · Tel. 05821/7628 · Fax 05821/2308

Danke!

Beim Erntedankfest am 1. Oktober sind anlässlich der Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in unserer Gemeinde bereits 1.475,42 € durch die Kollekte im Gottesdienst sowie durch Spenden für das Mittagessen zusammengekommen. Dafür Ihnen allen ein ganz herzlicher Dank!

Ebenso danken wir den Landwirtschaftsfamilien aus Melzingen für den wunderschönen Ernteschmuck in unserer Kirche, dem Posaunenchor für die musikalische Mitwirkung im Gottesdienst, dem Team, das Kartoffeln geschält, Gemüse für die Suppe geschnippelt und Fleischklößchen gedreht hat, der Fleischerei Burmester, die wiederum unentgeltlich die leckere Suppe gekocht hat, den Mitgliedern des Singkreises für die tollen Des-



serts sowie allen, die für die Bewirtung gesorgt haben.

Schön war es, dass in diesem Jahr wieder Kinder von „Kirche & DU“ mit ihren Eltern beim Essen dabei waren, mit sichtlichem Appetit. Die Erntegaben sind an die „Tafel Uelzen“ gegangen.

Im Festgottesdienst am Erntedankfest wurde Kantorin Annika Köllner für ihr 10-jähriges Dienstjubiläum in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers geehrt. Dafür gab es von der Landeskirche eine Urkunde mit Dankesworten sowie zwei zusätzliche Urlaubstage und von der Kirchengemeinde einen Blumenstrauß und einen herzlichen Applaus.

Wir wünschen Frau Köllner für ihren weiteren Dienst weiterhin viel Freude und Gottes Segen.

Pastorin Anne Stucke

Unsere Gottesdienste

Seit Anfang November feiern wir die Gottesdienste in Ebstorf im Refektorium des Klosters.



Dafür danken wir Äbtissin Krüger und dem Konvent sehr herzlich.

Da das Refektorium aus bauphysikalischen Gründen ständig etwas beheizt werden muss, ist es dort deutlich wärmer als in der ungeheizten Kirche. Zudem ist der Raum ansprechender und bietet auch mehr Besuchern Platz als das Gemeindehaus.

Einige Ausnahmen wird es aber geben: Am 1. Advent findet der Gottesdienst - wegen des Ebstorfer Weihnachtsmarktes - in der

Klosterkirche statt, ebenso das Adventskonzert des Posaunenchores am 2. Dezember. Die Gottesdienste am Heiligen Abend, an den Weihnachtstagen, an Neujahr und am 7. Januar werden ebenfalls in der Kirche gefeiert. Die Aufführung des Weihnachtsoratoriums von J.S. Bach am 29. Dezember findet in der Kirche statt, die zu allen diesen Anlässen geheizt und eine Temperatur von ca. 15 °C haben wird.

Pastorin Anne Stucke

Anzeige

Bestattungsinstitut
Rudolf Bollow

*Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,
ist man selten darauf vorbereitet.*

Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!



Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Baumbestattungen
Tree of Life = Baum des Lebens,
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen
Tel. 0 58 21/75 03

www.bestattungsinstitut-bollow.de

Gruppen und Kreise

„JuGo“ - Jugendgruppe für Jugendliche nach dem Konfirmandenunterricht
Immer donnerstags, ab 18.00 Uhr
Kontakt: Pastor Kuna-Hallwaß

Mauritius-Spatzen
für Kinder ab 5 Jahren
Mittwochs 15-15.30 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Mauri-Chor
Chor-AG (Kooperation mit der Mauritiuschule)
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Posaunenchor
nach Verabredung montags oder freitags,
19.30 Uhr
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz,
Tel. 05822/9970

Singkreis
Immer dienstags, 19.00 - 20.30 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Gospelchor „Heaven4U“
Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Alkoholiker-Gesprächskreis
und Selbsthilfegruppe
Immer dienstags, 20.00 Uhr
Kontakt: Jörg Brandt 0170 /2968439

Diakoniesprechstunde
Kontakt: Lebensraum Diakonie
Hasenberg 2, Uelzen
Tel. 0581/971895-20

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal im Monat mittwochs um 19.30 Uhr in
Ebstorf - 20.12.23 | 17.01.24 | 14.02.24
Kontakt: J. Schinke, Tel. 05822/941257

Gemeindenachmittag
Mittwochs 15.00 Uhr, am 13. Dezember 2023 |
17. Januar | 14. Februar 2024.
Kontakt: Pastorin Stucke, Tel. 05822/2511

Besuchsdienstkreis: nach Verabredung
Kontakt: Marina Sitarek, Tel. 05822/3077

Südafrikakreis: Nach Verabredung
Kontakt: Beate Tito, Tel. 05822/2114,
Christine Bruns, Tel. 0176/23649323

Mitarbeiterkreis Kirche & DU:
Nach Verabredung
Kontakt: Katharina Much,
Tel. 05822/6060,
Antje Schulze, Tel. 05822/942686

Seniorenkreis in Linden
Kontakt: Claudia Reckermann-Gälger,
Tel. 05822/9869935

.....
Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebstorf e.V.
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz,
Tel. 05822/9970

.....
Spendenkonto des Fördervereins:
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg,
IBAN: DE40 2585 0110 0004 0156 32
Volksbank Uelzen-Salzwedel,
IBAN: DE45 2586 2292 0100 6134 00

.....
Konto der Kirchengemeinde für
Überweisungen und Spenden:
Kirchenkreisamt Uelzen
Stichwort „Kirchengemeinde Ebstorf“
IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66

Gottes Mittwochs-Geschichten

Bibelkreis
im Gemeindehaus (Kaminzimmer)
Mittwoch, 20. Dezember 2023,
19.30 - 21.00 Uhr, 1. Petrusbrief 4,12ff: Die
verfolgte Gemeinde

Mittwoch, 17. Januar 2024,
19.30 - 21.00 Uhr, 1. Petrusbrief 5:
„Alle eure Sorge werft auf IHN“

Mittwoch, 14. Februar 2024,
19.30 - 21.00 Uhr
2. Petrusbrief

„Vorgelesen“
im Konventssaal des Klosters
1. Mittwoch im Monat, 18:00 - 19:00 Uhr:
am 6. Dezember 2023
am 3. Januar 2024
am 7. Februar 2024

Die einzelnen Themen sind in Vorbereitung

Jürgen Schinke

Start in die regionale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

In den letzten zwei Jahren hat sich der Kirchenkreis Uelzen auf den Weg gemacht, ein neues Konzept für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu entwickeln und umzusetzen. Dabei kooperieren die Gemeinden in den Regionen miteinander. Ein Diakon oder eine Diakonin ist mit einer vollen Stelle für die jeweilige Region angestellt. Er oder sie macht Angebote und hält Kontakt zu Gruppen, zu ehrenamtlich Engagierten in den Gemeinden und den Orten, an denen Kinder und Jugendliche sich aufhalten. Dabei unterstützt ein Kreis aus Erwachsenen und Jugendlichen aus allen beteiligten Gemeinden die Diakonin bzw. den Diakon bei der Planung des Pro-

gramms. Dieser Kreis nennt sich SteuerRat. Auch in unserer Region West hat sich nun der SteuerRat am 20. September in Barum konstituiert. Die Mitglieder freuen sich, dass es endlich losgehen kann und Kinder und Jugendliche in der Region Gemeinschaft untereinander, in der Kirche und im Glauben erleben können. Erfreulicherweise hat sich auch ganz schnell eine Diakonin gefunden, die in diese Aufgabe einsteigen möchte. Katharina Much ist mit der Region vertraut und wird schon im November mit der Arbeit anfangen. Sie finden in dieser Ausgabe des Gemeindebriefs auf Seite 34 eine ausführlichere Vorstellung von ihr.



Gottesdienste

Herzlich willkommen!

Sonntag/Festtag	Ebstorf - 9.30 Uhr	Barum - 11.00 Uhr	Natendorf - 11.00 Uhr
03.12.2023 1. Advent	Gottesdienst mit AM und Posaunenchor (Pn. Stucke) 10-12 Uhr: KiGo Gemeindehaus		Gottesdienst (Pn. Stucke)
09.12.2023			15.00 Uhr Andacht mit Posaunenchor zu Beginn des Weihnachtsmarktes (Lek. Gonsior und Mischel)
10.12.2023 2. Advent	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit (P. Kuna-Hallwaß)	Gottesdienst (P. Kuna-Hallwaß)	
17.12.2023 3. Advent	Gottesdienst (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)
24.12.2023 Heiligabend	16.00 Uhr Krippenspiel (KiGo-Team, Kinderchor, Posaunenchor + Pn. Stucke) 18.00 Uhr Christvesper (mit Singkreis, Posaunenchor + Pn. Stucke) 23.00 Christmette (mit Heaven4U + P. Kuna-Hallwaß)	15.00 Uhr Krippenspiel in der Kirche (Krippenspiel-Team)	15.00 Uhr Krippenspiel in der Kirche (Krippenspiel-Team)
25.12.2023 1. Weihnachtstag	17.00 Uhr Gemeinsamer musikalischer Weihnachts-Gottesdienst in Ebstorf (Pn. Stucke)		
26.12.2023 2. Weihnachtstag	Gottesdienst mit Posaunenchor (P. Kuna-Hallwaß)	Gottesdienst (P. Kuna-Hallwaß)	
27.12.2023 - 06.01.2024	Abendbesinnungen - siehe Seite 25		
31.12.2023 Silvester	17.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit AM in Natendorf (P. Kuna-Hallwaß)		
01.01.2024 Neujahr	17.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit AM in Ebstorf (Pn. Stucke)		

Sonntag/Festtag	Ebstorf - 9.30 Uhr	Barum - 11.00 Uhr	Natendorf - 11.00 Uhr
07.01.2024 1. So. nach Epiphania	Gottesdienst mit AM (Pn. Stucke) 10-12 Uhr: KiGo Gemeindehaus	Gottesdienst (P. Gerd-Peter Hoogen)	
14.01.2024 2. So. nach Epiphania	Gottesdienst (Lektorinnen Gonsior und Mischel)		Gottesdienst (Lektorinnen Gonsior und Mischel)
21.01.2024 3. So. nach Epiphania	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit (P. Kuna-Hallwaß)	Gottesdienst (P. Kuna-Hallwaß)	
28.01.2024 Letzter So. nach Epiphania	15 Uhr Mitarbeitergottesdienst mit Chören (Pn. Stucke & P. Kuna-Hallwaß)		Gottesdienst mit Chor (Andrea Kamionka)
04.02.2024 Sexagesimä	Gottesdienst (Pn. Stucke) 10-12 Uhr: KiGo Gemeindehaus	Gottesdienst (Pn. Stucke)	
11.02.2024 Estomihi	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit (P. Kuna-Hallwaß)		Gottesdienst (P. Kuna-Hallwaß)
18.02.2024 Invocavit	Gottesdienst (Pn. Stucke)	Gottesdienst (Pn. Stucke)	
25.02.2024 Reminiszere	Familien-Gottesdienst (Lektorinnen Gonsior und Mischel)		Familien-Gottesdienst (Lektorinnen Gonsior und Mischel)
01.03.2024 Weltgebetstag	19.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus in Barum (Weltgebetstags-Team)		
03.03.2024 Okuli	Gottesdienst (P. Kuna-Hallwaß) 10-12 Uhr: KiGo Gemeindehaus	Gottesdienst (P. Kuna-Hallwaß)	

Ebstorf



Taufen

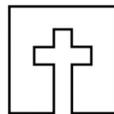
**Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen
an dieser Stelle keine Personendaten.**



Trauungen



Silber-
hochzeit



Beerdigungen

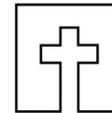
Barum - Natendorf



Taufen



Trauungen



Beerdigungen

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen
an dieser Stelle keine Personendaten.**

Vorstellung der KandidatInnen zur KV-Wahl in der Gemeinde Barum-Natendorf



Hans-Ludwig Greve
Jahrgang 1952, früher Lehrer an der Georgsanstalt, Pastorensohn, Sänger, Posauenbläser, Schafhalter, Ondinireisender, der Gemeinde seit langem

verbunden.



Christine Nowak
Nachdem ich nun in die Gemeinde gezogen bin und unser Sohn geboren wurde, möchte ich gerne das Gemeindeleben gerne aktiv mitgestalten und erhalten.



Elke Meißner
Ich kandidiere für den KV, weil ich mich für ein aktives Miteinander von „Alt und Jung“ in der Kirchengemeinde einsetzen möchte.



Rainer Thomsen
Ich kandidiere für den KV, weil ich mich auch in schwierigen Zeiten des Wandels der gesellschaftlichen Einstellung zur Kirche in den nächsten 6 Jahren für den Erhalt unserer lebendigen und vielfältigen Kirchengemeinde mit Augenmaß und unter Berücksichtigung der notwendigen Veränderungen, einsetzen möchte.



Kerstin Mischel
Seit 6 Jahren im KV, Lektorin und in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv, freue mich darauf, bei den bevorstehenden Aufgaben mitwirken zu dürfen.

Adventsfeier

Am 1. Advent, Sonntag, dem 3. Dezember 2023 laden die Kirchengemeinde Barum-Natendorf, das DRK Barum/Natendorf und der Sozialverband Natendorf um 15.00 Uhr zu einer gemeinsamen Adventsfeier in das Gemeindehaus in Barum ein.

Das DRK Barum-Natendorf wird die Adventsfeier in diesem Jahr ausrichten. Bei einer Andacht, Geschichten, Liedern, Gesprächen, Kaffee und Kuchen stimmen wir uns auf die Adventszeit ein.

Dazu ist jeder willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Gemeinde-Mittag

Einem Thema lauschen, ins Gespräch kommen, sich miteinander unterhalten, gemeinsam Mittagessen – dazu laden wir Jung und Alt einmal im Monat um 11.00 Uhr im Barumer Gemeindehaus ein:

Am Mittwoch, den 6. Dezember – Nikolaus- und Weihnachtsgeschichten aus aller Welt – Pastor Kuna-Hallwaß und Team

Am Mittwoch den 10. Januar berichtet Frau Geist von der Evangelischen Ehe-, Lebens- und Familienberatung Uelzen über ihre Arbeit.

Am Mittwoch, den 7. Februar berichtet Lore Oestermann über den Weltgebetstag 2024.

Die Gottesdienstordnung für diesen Weltgebetstag stammt aus Palästina. Im Anschluss an den Vortrag schließt sich das gemeinsame Mittagessen – mit Zeit für Gespräche und Austausch.

Damit das Essen für alle reicht, bitten wir bis zum jeweiligen Dienstagvormittag vor dem Gemeinde-Mittag um Anmeldung im Kirchenbüro (Tel: 05806/245).

Das Essen ist umsonst. Aber wer mag kann am Ausgang für die Unkosten eine Spende geben.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß



Weihnachtsmarkt in Natendorf

Bekannte treffen, ins Gespräch kommen, Kaffeetrinken und einkaufen.

Am Samstag, den 9. Dezember 2023 findet ab 15.00 Uhr wieder der Weihnachtsmarkt rund um das Gemeindehaus in Natendorf ein.

Auch in diesem Jahr laden wir zu Beginn des Weihnachtsmarktes um 15.00 Uhr zu einer Andacht in der Natendorfer Kirche ein. Die Lektorinnen Daniela Gonsior und Kerstin Mischel werden diese Andacht zusammen mit dem Posaunenchor Ebstorf gestalten.

Auch in diesem Jahr wird der Stand des kirchlichen Bastelkreises wieder beim Weihnachtsmarkt im Gemeindehaus vertreten sein.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Weihnachtsmarkt in Barum

Am Samstag, d. 16. Dezember findet der Barumer Weihnachtsmarkt ab 15 Uhr auf dem Hof Meyer (An den Wiesen 9) statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet Ketten sägekunst, Kinderkarussell und ein Konzert des Altenmedinger Posaunenchores. Vom Bastelkreis der Kirchengemeinde Barum-Natendorf können warme Weihnachtsgeschenke (z.B. warme Strümpfe) beim Weihnachtsbazar erworben werden.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß



Krippenspiel in Barum

In diesem Jahr wird das Barumer Krippenspiel wieder in der Kirche aufgeführt. Das

Krippenspiel-Team (bestehend aus Henrieke Strampe, Sylvana Meyer und Kristin Lehmann) übt gerade mit

kleinen und größeren Kindern aus der Gemeinde das Stück ein und freut sich auf die Besucherinnen und Besucher - am Heiligen Abend um 15.00 Uhr in der Barumer Kirche.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Anzeige

Lars Wiegand

Der freundliche Gärtner aus Römstedt bringt Frische in Ihren Garten.

Ich biete Ihnen:

- ✿ Rasen mähen
- ✿ Hecken- und Strauchschnitt
- ✿ Kleinere Reparaturen
- ✿ Winterdienst

Sie erreichen mich unter:
0179 1284957

Krippenspiel wieder in der Natendorfer Kirche

Nach den großen Erfolgen mit den OpenAir-Krippenspielen der vergangenen 2 Jahre, erst mit Schnee und Regen dann bei schönem und trockenem Wetter, kann uns in diesem Jahr das Wetter egal sein, denn wir gehen zurück in die Kirche!

Am Heiligabend um 15.00 Uhr findet das Krippenspiel für große und kleine Leute mit viel Musik und tollen Highlights in der Na-

tendorfer Kirche statt. Wir freuen uns sehr Sie und Euch begrüßen zu dürfen.

Euer Krippenspiel-Team
Daniela Gonsior und Kerstin Mischel



Die Zeit zwischen den Jahren – Abendbesinnungen in der Kirche in Barum und Natendorf

„So richtig Weihnachten, wird es bei mir erst bei diesen Andachten zwischen den Jahren. Da komme ich nach dem ganzen Trubel zur Ruhe und kann sich die Weihnachtsbotschaft in mir entfalten.“ – So lautete das Fazit einer Teilnehmerin im letzten Jahr.

Nach den positiven Erfahrungen der letzten Jahre, wollen wir auch dieses Mal die Zeit zwischen den Jahren auf besondere Weise bedenken. Für viele beginnt hier die Pause im Jahreslauf. Weihnachten liegt hinter uns – und das neue Jahr hat noch nicht angefangen. Diese Schwellenzeit ist Zeit im Übergang, Zeit für mich, um die inneren Angelegenheiten zu ordnen.

Lange Nächte laden zum Grübeln, zur Besinnung, zu Träumen und zum Nachdenken ein. Die Abendbesinnungen nehmen in Blick, was auch in unsicheren Zeiten trägt und laden ein, sich auf das Licht auszurichten, das im Dunkel geboren wird.

Ab dem 27. Dezember laden wir bis zum 6.

Januar (ausgenommen Silvester und Neujahr) jeweils um 18.00 Uhr abwechselnd in die Kirche in Natendorf und die Kirche in Barum zu einer kurzen Abendbesinnung ein.

Die Besinnungen werden von verschiedenen Personen aus der Gemeinde gestaltet und sind geprägt vom Leuchten des Tannenbaumes, Musik, Hören und Schweigen.

Mittwoch, 27.12. - 18.00 Uhr Natendorf
Donnerstag, 28.12. - 18.00 Uhr Barum
Freitag, 29.12. - 18.00 Uhr Natendorf
Samstag, 30.12. - 18.00 Uhr Barum
Sonntag, 31.12. - 17.00 Uhr
Altjahresabend (Gottesdienst) Natendorf
Montag, 01.01. - 17.00 Uhr gemeinsamer
Neujahrsgottesdienst in Ebstorf
Dienstag, 02.01. - 18.00 Uhr Natendorf
Mittwoch, 03.01. - 18.00 Uhr Barum
Donnerstag, 04.01. - 18.00 Uhr Natendorf
Freitag, 05.01. - 18.00 Uhr Barum
Samstag, 06.01. - 18.00 Uhr Natendorf

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Geburtstagskaffee in Natendorf

Am Mittwoch, den 21. Februar 2024 findet um 15.00 Uhr im Gemeindehaus in Natendorf der Geburtstagskaffee statt. Alle Geburtstagskinder, die seit Mitte Oktober 2023 ihren 75. oder einen höheren Geburtstag gefeiert haben, sind uns herzlich willkommen und können gerne eine Begleitperson mitbringen. Damit wir genug Plätze vorhalten, bitten wir um eine vorherige Anmeldung im Kirchenbüro (Tel: 05806/245) oder beim Besuchsdienstkreis.

Wir freuen uns auf Sie!

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß



Anzeige

Das zerbrechliche Paradies – Vortrag und Bilder zur Schönheit und Zerstörung der Schöpfung

Am 21. Februar 2024 um 19.30 Uhr findet im Gemeindehaus Barum im Rahmen der diesjährigen Klimafasten-Aktion eine Vortragsveranstaltung statt.

Pastor i.R. Manfred Hallwaß macht anschaulich, wie wunderbar und wie gefährdet das Leben auf unserer Erde ist. Dazu präsentiert er außergewöhnliche Fotos, die anrühren, beeindrucken und sehr nachdenklich machen.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Anzeige

Gib der Trauer Zeit.

bestattungshaus-schroeter.de 05822-3510

Dorfstraße 3b
29574 Ebstorf

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst



KIRCHE MIT KINDERN

Am 25. Februar 2024 wollen wir wieder einen Familiengottesdienst um 9.30 Uhr in Ebstorf und um 11.00 Uhr in Natendorf feiern. Ein Gottesdienst bei dem Groß und Klein bestimmt auf seine Kosten kommt und alle herzlich eingeladen sind.

Eine biblische Geschichte wird kindgerecht erzählt, wir werden natürlich beten und es

gibt Musik mit Bewegung, aber auch klassisch traditionelle Kirchenlieder.

Wir freuen uns schon und heißen alle herzlich willkommen.

Euer/Ihr FaGo-Team

Daniela Gonsior und Kerstin Mischel

Neues von unseren Friedhöfen in Barum und Natendorf

Mit diesem Beitrag wollen wir alle Besucherinnen und Besucher der Friedhöfe und Kirchplätze sensibilisieren. Vorweg: Es spricht nichts dagegen, wenn ihr vierbeiniger Freund Sie auf Ihren Wegen auf dem Friedhof oder die Kirchplätze - natürlich an der Leine - begleitet.

Wenn es dann passiert, dass der Hund sein „großes Geschäft“ macht, dürfte es eigentlich

selbstverständlich sein, dass Frauchen oder Herrchen sich darum kümmert. Das geschieht leider nicht immer und das ist für die helfenden Hände auf unseren Friedhöfen ärgerlich und unzumutbar.

Im gegenseitigen Respekt bitten wir Sie darauf zu achten!

Vielen Dank sagt das Friedhofsteam

Anzeige

Augenoptik

F.H. Jeetzel Optik UG (haftungsbeschränkt) *am Kloster*

Hauptstraße 19a • 29574 Ebstorf
Telefon: 05822 / 2211 • info@klosteroptik.de

Gruppen und Kreise

Kirchenchor Barum-Natendorf
montags 19.30 Uhr
Kontakt: Andrea Kamionka
Tel. 04131 /37835

Gemeinde-Mittag in Barum
Einmal im Monat mittwochs um 11.00
Uhr
Kontakt: Gisela Jenckel-Paulini

Friedhofsteam
Kontakt: Gisela Jenckel-Paulini,
Tel. 05806/691
Margret Bodin, Tel. 05806/334
Christine von Schnurbein, Tel.
05806/1239
Renate Niemann, Tel. 05823/1094

Weltgebetstagsgruppe
Kontakt: Lore Oestermann, Tel.
05806/9802402
Jutta Wichert, Tel. 05822/946500

Südafrika-Partnerschaft
Kontakt: H. v. Geyso-Hagelberg,
Tel. 05806 / 371 und
H.-L. Greve, Tel. 05821/43140

Bastelkreis Natendorf
donnerstags nach Absprache
Kontakt: Rosemarie Knorr
Tel. 05806/335

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal im Monat mittwochs um 19.30
Uhr in Ebstorf - am 20.12.23 | 17.01.24 |
14.02.24
Kontakt: J. Schinke, Tel. 05822/941257

Besuchsdienstkreis: nach Verabredung
Kontakt: Matthias Kuna-Hallwaß

Türöffner
Kontakt: über das Kirchenbüro

FamilienGottesdienst (FaGo)-Team
Daniela Gonsior, Tel. 05806/98 99 82
Kerstin Mischel, Tel. 05806/99 20

Spendenkonto:
Ev.-luth. Kirchengemeinde Barum-
Natendorf
IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66
(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Mitarbeit an dieser Ausgabe: J. Bruns, K. Böttcher, M. Buhr, E. Feige, H.-M. Fischer, D. Gonsior, G. Jenckel-Paulini, A. Köllner, P. M. Kuna-Hallwaß, A. Meyer, K. Mischel, K. Much, J. Schinke, A. Schulze, Pn. A. Stucke, u.v.m. Verantwortlicher Pastor: M. Kuna-Hallwaß (v.i.S.d.P.; Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder) Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Verteilung: ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bildmaterial: Pixabay.com und private Fotos

Beiträge bitte bis zum 25. Januar 2024 an gemeindebrief@kirche-ebstorf.de



Sicher in die Zukunft blicken

Kinder haben viele Träume für die Zukunft. Und je größer sie werden, desto teurer werden ihre Wünsche. Unser Geschenktipp ermöglicht den finanziellen Grundstein für Auto, Studium und noch vieles mehr.

Interessiert? Wir beraten Sie gern.

Unsere
Geschenkidee
zu jedem
Anlass



Regionaldirektion BERND KÖNIG

Untere Dorfstr. 25 · 29593 Schwienau Linden

Tel.: 05822 94280 · info@koenig-versicherungen.de · www.koenig-versicherungen.de

Brot für die Welt 2023/24: „Brot-für-die-Welt“-Projekt in Kenia: **Aus eigener Kraft den Hunger überwinden**

Steile Berghänge, unfruchtbare Böden, unregelmäßige Niederschläge – im Westen Kenias reichen die Erträge der Kleinbauernfamilien oft nicht aus, um das ganze Jahr satt zu werden. Anglican Development Services – North Rift, eine Partnerorganisation von Brot für die Welt, unterstützt die Menschen dabei, Hunger und Armut hinter sich zu lassen.

Mary Lagat ist bei der Ernte von Kürbisblättern. Mit geübten Fingern pflückt sie ein Blatt nach dem anderen, dann geht sie hinüber zum nächsten Beet. Bis der Sack, den sie mitgebracht hat, voll ist mit Kürbisblättern, Grünkohl und anderem Blattgemüse.



„Wir haben alles, was wir brauchen“, sagt die 67-Jährige zufrieden. „Wir“, das sind sie und ihr Mann Edwin, 74, den alle „Aguu“ nennen. Das bedeutet „Großvater“ auf Nandi, der Sprache der gleichnamigen Bevölkerungsgruppe dieser Region.

Klimawandel verursacht Hunger

Bis vor wenigen Jahren waren die Felder der Lagats und die ihrer Nachbarn noch steinig und hart. Monokulturen, Brandrodung und der Einsatz chemischer Dünger hatten sie ausgelaugt. Dazu verschärfte der Klimawandel die Situation: Dürren und extremere

Niederschläge sorgten dafür, dass die Erträge immer bescheidener ausfielen. Oft war die jährliche Maisernte schon nach vier oder fünf Monaten aufgebraucht. Acht Kinder haben die Eheleute Lagat großgezogen. Die haben längst ihre eigenen Familien. Obwohl sie selbst gerade so über die Runden kommen, unterstützten sie ihre Eltern bis vor wenigen Jahren. Mal mit Geld, mal mit etwas zu essen. „Das war furchtbar“, sagt Mary Lagat. „Ich fühlte mich wie eine Bettlerin.“

Wissen statt Geschenke

Das änderte sich, als Ende 2018 zwei Mitarbeitende von ADS North Rift, einer Entwicklungsorganisation der Anglikanischen Kirche Kenias und Partnerorganisation von Brot für die Welt, zum ersten Mal in ihr Dorf Chepsangor kamen, um die Landwirte zu beraten. Lebhaft erinnert sich Edwin Lagat noch daran, wie er den Versammlungsraum des Dorfes betrat. „Ich habe geglaubt: Bestimmt gibt es etwas geschenkt. Saatgut vielleicht, oder einen Sack Mais.“ Edwin Lagat lacht, als er daran zurückdenkt. Geschenke haben er und die anderen nicht erhalten. Dafür etwas viel Wichtigeres: Beratung, Austausch und Schulungen, in denen sie lernten, sich selbst aus ihrer Not zu befreien.

Eigene Lösungen entwickeln

Rund 30 Familien nehmen in Chepsangor an dem von Brot für die Welt finanzierten Projekt teil. Zu Beginn analysierten sie unter Anleitung der Mitarbeitenden von ADS North Rift ihre wirtschaftliche Situation: „Was fehlt uns?“ (z. B. frisches Obst und Gemüse) und: „Was



Familie Lagat gemeinsam mit Nachbarinnen und Nachbarn bei der Maisernte

haben wir bereits?“ (etwa Zugang zu einem Fluss und einer Hauptstraße). Im nächsten Schritt entwickelten sie Lösungen und lernten, diese umzusetzen. Heute wissen sie, wie man entlang eines steilen Hangs Gräben zieht und Steinmauern aufschichtet, um das Land zu Terrassen zu formen, und wie ausgelaugter Boden mit Nährstoffen versorgt wird.

Immer genug zu essen

Mit dem wachsenden Wissen der Menschen verbessert sich auch ihre Ernährungssituation. Auf den ehemals kahlen Hängen wachsen nun üppige Pflanzen: Hirse, Kürbisse und Bohnen, Melonen, Karotten und Tomaten. „Wir haben jetzt immer genug zu essen“, sagt Enkelin Betty, 14, die mit ihrem Bruder Nicolas bei den Großeltern wohnt. Mary Lagat ergänzt: „Früher hatten wir nie Besuch. Wie auch? Wir konnten ja niemandem etwas anbieten.“ Kommt heute eine Nachbarin an ihrem Grundstück vorbei, winkt sie sie einfach herein.

Das Projekt im Überblick

Seit 1984 setzt sich die Entwicklungsorganisation der Anglikanischen Kirche für bessere Lebensbedingungen in verschiedenen Regionen Kenias ein. Seit 2018 unterstützt Brot für die Welt im Nordwesten Kenias ein Projekt zur Ernährungssicherung und zur Anpassung an den Klimawandel. Insgesamt 84.000 Menschen in vier Landkreisen profitieren von dem Projekt. Dazu gehören Trainings zu klimaangepasster Landwirtschaft, Treffen selbstorganisierter Spar- und Kreditgruppen zu Einkommen schaffenden Maßnahmen, der Bau von Brunnen zur Tröpfchen-Bewässerung von Gemüse- und Hausgärten, das Anlegen von Baumschulen zur Wiederaufforstung u. v. m. Das über 3 Jahre laufende Projekt hat einen Spendenbedarf von 400.000 Euro.

Text: Sara Mously (redaktionelle Bearbeitung: Hanns-Martin Fischer), Fotos Jörg Böthling

Sie können das vom Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen geförderte Brot-für-die-Welt-Projekt 2023/24 in Kenia mit einer Spende unterstützen (IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00, Empfänger: Brot für die Welt). – Übrigens: Für das „Brot-für-die-Welt“-Projekt 2022/23 (Burkina Faso) wurden im Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen **98.004,83 Euro** gespendet. – Herzlichen Dank!

Ein „Band des Friedens“ als Hoffnungszeichen

Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Und schon ist es wieder so weit: Die „Evangelischen Frauen“ im Kirchenkreis Uelzen beginnen den nächsten Weltgebetstag vorzubereiten. Das Land, aus dem die Gottesdienstordnung dafür stammt, löst Kontroversen aus. Aber wir hoffen, dass es gelingt, alle vielschichtigen Probleme in diesem Land angemessen erarbeiten zu können.

Der **Werkstatt-Tag zur Vorbereitung** findet am **Samstag, 13. Januar 2024, von 9 bis 17 Uhr** in bewährter Weise im Gemeindehaus der **St.-Petri-Kirchengemeinde in der Osterstraße 17 in Uelzen** statt. Wer noch Lust hat, den Weltgebetstag mit vorzubereiten, ist herzlich eingeladen, sich dem Team anzuschließen. Wie immer erbiten wir einen Kostenbetrag von 5 Euro für die Verpflegung und bitten alle Frauen, einen Teller, Besteck und einen Becher mitzubringen.

Wie in jedem Jahr spiegelt die Gottesdienstordnung des Weltgebetstages den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, um sie mit anderen zu teilen. Palästina ist die Wiege des Christentums. Viele aus unserem Kirchenkreis sind schon einmal dort gewesen und können uns mit ihren Berichten bereichern.

Angesichts der komplexen Geschichte und der aktuellen politischen Lage im Nahen Osten erscheint es nahezu unmöglich, Frieden am Horizont zu sehen. Weltweit wollen wir mit den Frauen des palästinensischen Komitees dafür beten, dass von allen Seiten das Mögliche für die Erreichung des Friedens getan wird.



Halima Aziz: „Praying Palestinian Women“ (© 2022 World Day of Prayer International Committee, Inc.)

Das Deutsche Weltgebetstags-Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 dazu beiträgt, das Band des Friedens weltweit – in Palästina, im Nahen Osten und bei uns in Deutschland – enger zu knüpfen. Dazu lädt der **Weltgebetstag 2024** ein: Knüpfen Sie am **Freitag, 1. März 2024**, das Band des Friedens mit – in vielen unserer Kirchengemeinden und immer ökumenisch.

Christiane Friedrich
(Evangelische Frauen*
im Kirchenkreis Uelzen)

Über allem ist die Liebe

Andacht zur Jahreslosung 2024 von Pröpstin Wiebke Vielhauer



Märchenhafte Kleider schreiten anmutig durch den Mittelgang. Bauingenieure verdrücken Tränen der Rührung. Blumenkinder werfen fröhlich bis wild um sich. Und gefeiert wird, dass die Schwarte kracht, bis der Morgen erwacht ...

Das Erste, was mir zur Jahreslosung 2024 in den Sinn kommt, sind Hochzeitsbilder. Handelt es sich doch um einen der beliebtesten Trausprüche überhaupt: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Auch im neuen Jahr versprechen in unseren Kirchen wieder zahlreiche Paare, einander durch Hohes und Tiefes zur Seite zu stehen. Ihnen und euch allen auf diesem Wege schon einmal ganz herzliche Segenswünsche aus der Propstei! Möge das Leben euch günstig sein! Und jeder Tag von Glück und Segen überfließen!

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Ursprünglich öffnen diese Worte einen noch weiteren Horizont als die Liebe zwischen zwei Menschen. Paulus schreibt sie am Schluss seines ersten Briefes an die Gemeinde in Korinth. In jenem Teil des Briefes also, der üblicherweise Grüßen und letzten Ermahnungen gewidmet ist. Frei nach dem Motto: „Was ich euch unbedingt noch sagen wollte: ...“.

Die Liebe ist die Grundhaltung eines christlichen Lebens,

sagt Paulus. Das mag sich erst einmal wie ein leicht zu unterschreibender Sonntagsatz anhören. Als Jahreslosung für 2024 ist das für mich aber auch eine echte Provokation. Denn dieser Satz widerspricht allen Bemühungen, Hass salonfähig zu machen.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Das heißt: Christliches Leben ist auch eine Frage der Haltung, mit der ich meinen Mitmenschen begegne. Und in dieser Haltung haben Antisemitismus, Frauenfeindlichkeit, Rassismus und all die anderen Gesichter des Hasses keinen Platz. Egal ob im Internet oder in der Fußgängerzone, beim Bier in der Lieblings-Kneipe oder bei Demonstrationen. Aus der Saat des Hasses ist noch nie eine schöne Pflanze gewachsen.

Keine Frage: Die Welt, in der wir leben, ist nicht einfach. Viele von uns merken es in ihrem Alltag: Wir gehen durch schwierige Zeiten. Paulus erinnert uns daran: Nicht Hass und Spaltung heilen die Wunden, sondern allein die Liebe in all ihren Facetten.

Wie Gott alle Menschen liebt, so sollen wir Liebe verteilen. Lasst uns das nach Kräften tun im neuen Jahr, das Gott uns schenkt.

In diesem Sinne wünscht Ihnen und euch ein Jahr voller Liebe!

Pröpstin Wiebke Vielhauer



Wiebke Vielhauer (Foto: Neff)

Meine neue Stelle als Regionaldiakonin für Kinder- und Jugendarbeit

Ich freue mich sehr, ab dem 22.10. als Diakonin für Kinder- und Jugendliche in der Region West unseres Kirchenkreises arbeiten zu dürfen! Viele von Ihnen kennen mich wahrscheinlich schon aus meiner bisherigen ehrenamtlichen Arbeit in der Kirchengemeinde Ebstorf, sei es beim Kindergottesdienst, im Kirchenvorstand oder und im Förderverein für Kirchenmusik. Jetzt freue ich mich sehr auf die neuen hauptamtlichen Arbeitsfelder in den acht Kirchengemeinden. Neben Ebstorf und Barum-Natendorf gehören zu meinem Bereich die Kirchengemeinden Gerdau, Eimke, Suderburg, Holdstedt, Hanstedt und Wriedel.

Gemeinsam mit einem SteuerRat, der sich aus Jugendlichen und Erwachsenen dieser acht Gemeinden zusammensetzt, werden wir in den nächsten Wochen überlegen, welche Angebote für die Kinder und Jugendlichen unserer Region gut sein könnten. Mein Büro wird in Gerdau sein.

Ich lebe inzwischen seit mehr als 25 Jahren - und sehr gerne - in Ebstorf. Aufgewachsen bin ich in Hameln. Ich habe in Göttingen Theologie studiert und mit dem Diplom abgeschlossen. Anschließend habe ich einige

Jahre ein Altenheim in Lüneburg geleitet und dann nach der Geburt meiner beiden Kinder (die inzwischen 16 und 18 Jahre alt sind) an der Grundschule in Ebstorf gearbeitet.

Seit 2018 bin ich im Kirchenkreis Uelzen angestellt und war in den letzten fünf Jahren im Missionarischen Zentrum Hansstedt sowie auf einer Projektstelle in der Region als Diakonin tätig.

In meiner Freizeit schwimme und engagiere ich mich beim DLRG, ich fahre gerne Fahrrad und bin allgemein gerne draußen in der Natur unterwegs. Außerdem mag ich Musik, ich spiele Gitarre und Klavier.

Sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie Ideen oder Wünsche

für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben oder wenn Sie Lust haben, Projekte mitzugestalten!

Herzliche Grüße
Katharina Much

E-Mail: katharina.much@evlka.de
Telefon: 05822-6060



In Ebstorf:

Anne Stucke, Pastorin (Bezirk I)
Kirchplatz 4, 29574 Ebstorf
Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Tel.: 05822/2511

Susanne Hallwaß, Pastorin (Bezirk II) und
Matthias Kuna-Hallwaß, Pastor
Kirchgasse 3, 29576 Barum
Tel. 05806/245 (Pn. Hallwaß)
Tel. 05806/6999629 (P. Kuna-Hallwaß)
E-Mail: susanne.hallwass@evlka.de
E-Mail: Matthias.Kuna@evlka.de

Annika Köllner, Kantorin
Twiete 1, 29576 Barum
Tel. 05806/4579902
E-Mail: annika.koellner@googlemail.com

Vitalij Kesner, Küster,
Am Feldrain 41, 29574 Ebstorf
Tel.: 05822/941065,
Mobil: 0170/3417730

Kirchenbüro Kirchplatz 3
Katrin Böttcher, Pfarramtssekretärin
Mi und Fr 10.30 - 12.00 Uhr,
Do 15.30 - 18.30 Uhr,
Mo und Di geschlossen
Tel.: 05822/3987
Fax: 05822/3917,
E-mail: KG.Ebstorf@evlka.de
Homepage: kirche-ebstorf.de

Im Kirchenkreis:

Propstei Uelzen
Tel. 0581/5116

Lebensraum Diakonie
Tel. 0581/971895-0

Kirchenkreisjugenddienst
über Tel. 0581/ 97369568



In Barum-Natendorf:

Gisela Jenckel-Paulini
Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Tel. 05806/691
E-Mail: jenckel-paulini@deinnetz.de

Susanne Hallwaß, Pastorin und
Matthias Kuna-Hallwaß, Pastor
Kirchgasse 3, Barum
Tel. 05806/245 (Pn. Hallwaß)
Tel. 05806/6999629 (P. Kuna-Hallwaß)
E-Mail: susanne.hallwass@evlka.de
E-Mail: Matthias.Kuna@evlka.de

Kirchenbüro Barum-Natendorf
Di und Do 9-11 Uhr
Kirchgasse 6, 29576 Barum
Tel. 05806/245
E-Mail: KG.Barum-Natendorf@evlka.de

Birgit Matutt
Küsterin in Barum, Tel. 05806/980999
Küsterin in Natendorf: z.Z. unbesetzt

Friedhofsverwaltung:
Gisela Jenckel-Paulini, Tel. 05806/691

Friedhofsteam
Gisela Jenckel-Paulini, Tel. 05806/691
Margret Bodin, Tel. 05806/334
Christine von Schnurbein, Tel.
05806/1239
Renate Niemann, Tel. 05823/1094

Homepage: barum-natendorf.wir-e.de

Telefonseelsorge (kostenlos)
Tel. 0800 / 111 0 111

Evangelische Familienbildungsstätte
Uelzen Tel. 0581 / 979910

... oder über ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Nachbarschaft.



Ihre
Spende
hilft!



Das beste Geschenk für uns alle: eine Welt mit Zukunft.

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik
und größerer Verantwortung von uns allen beschenken
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.

[brot-fuer-die-welt.de/spenden](https://www.brot-fuer-die-welt.de/spenden)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.